

**Energiestadt-Bericht
Gemeinde Urnäsch**



**Kapitel 1: Antrag zur Erteilung
des Labels Energiestadt**

ESB_K1-4_Antrag_10.12.16.doc

Erstellt am: 22.03.2013

Die Gemeinde

Urnäsch

vertreten durch

Tina Hachen-Rechsteiner

beantragt beim

Trägerverein Energiestadt

die Erteilung des Labels Energiestadt®

Gemeindevertreterin

Vorname Name Tina Hachen-Rechsteiner
Funktion Gemeinderätin, Präsidentin Umweltschutzkommission
Anschrift Sonnhalde 8
Telefon / Fax 071/ 364 28 38
e-mail fam.hare@vtxmail.ch

Kontaktperson in der Gemeinde

Vorname Name Dito Gemeindevertreterin
Funktion
Anschrift
Telefon / Fax /
e-mail

Energiestadt-Beraterin

Vorname Name Kurt Egger
Anschrift Ruedimoosstrasse 4
Telefon / Fax 052 / 368 08 08
e-mail Kurt.egger@novaenergie.ch

1.1 Anzahl mögliche und erreichte Punkte (bereinigt gemäss Auditrapport, Kapitel 5)

Anzahl möglicher Punkte (gemeindespezifisches Potential)	424.0	Pt.	
Für das Label Energiestadt® notwendige Punkte (50%)	212.0	Pt.	
Für das Label European energy award® Gold notwendige Punkte (75%)	318.0	Pt.	
Anzahl erreichter Punkte (effektive Punkte)	232.3	Pt.	55 %

1.2 Begründung für die Bewertung

Energiepolitische Highlights der Gemeinde

- Fast alle Gemeindeliegenschaften sind ans Wärmenetz angeschlossen. Fast 50% der Wärme ist erneuerbar.

Grundsätze und Verankerung der Energiepolitik (Details s. Kapitel 3.2)

- Urnäsch verfolgt die Vision der 2000-Watt-Gesellschaft: Langfristige Absenkung der Leistung auf 2000 Watt pro Kopf, beziehungsweise 1 Tonne CO₂.

Die wichtigsten Massnahmen in den einzelnen Bereichen (Details s. Kapitel 3.3 und 3.4)

Entwicklungsplanung und Raumordnung

ausgeführt:

- Mitglied bei Verein Energie AR; Wärmeverbund Urnäsch WVU; Einführung Gebäudestandard 2011; Aktivitätenprogramm wird als Arbeitsinstrument genutzt und soll überprüft werden.

geplant

- Leitbild mit Zielen zu Energie und Klima.

Kommunale Gebäude und Anlagen

ausgeführt:

- Erneuerbare Energie der Gebäude der politischen Gemeinde (Wärme); Energieeffizienz der Gebäude der politischen Gemeinde (Wärme); Strom aus erneuerbaren Energien für die Gemeindeliegenschaften; Effiziente Strassenbeleuchtung; Energiebuchhaltung

geplant

- Umsetzung Gebäudestandard 2011; Weiterführen Erneuerbare Energie für die Gemeindeliegenschaften.

Versorgung und Entsorgung

ausgeführt

- Anteil Wärme aus erneuerbaren Energiequellen auf Gemeindegebiet; Erneuerbarer Strom am Gesamtstrommix zwischen 43-50%.

geplant

- Anteil Erneuerbarer Strom am Gesamtmix erhöhen; Reaktivierung Wasserkraft Heide.

Mobilität

ausgeführt

- Tempo 40 auf dem Gemeindegebiet; Arbeitsgruppe Gestaltung Dorfplatz; Abgeltung ÖV pro Einwohner.

geplant

- Parkplatzbewirtschaftung.

Interne Organisation

ausgeführt

- Arbeitsgruppe Energiestadt; Zuständigkeiten sind definiert; Budget für energiepolitische Arbeit für 4 Jahre.

geplant

- Ökologische Beschaffungsrichtlinien; Jährliche Überprüfung des Aktivitätenprogramm.

Kommunikation und Kooperation

ausgeführt

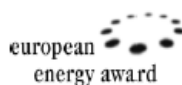
- Mitglied bei Verein Energie AR; Finanzielle Förderung; Qualität Land- u. Forstwirtschaft.

geplant

- Regelmässige Kommunikation zu Energie- und Umweltthema.

Erfüllungsgrad nach Bereichen in % der möglichen Punkte (Auszug aus Massnahmenkatalog, Tabellenblatt ,aktuelle Auswertung')

Erstellt: 15.05.13 Druckdatum: 15.05.13
Urnäsch_M_Tool_V52CH_D_(nach Audit).xls



Audit 2013 / 3

Management Tool Gemeinde Urnäsch

Prozessberater: Herr Kurt Egger

Auswertung aktuelles Jahr

Massnahmen

1 Entwicklungsplanung, Raumordnung

- 1.1 Konzepte, Strategie
- 1.2 Kommunale Entwicklungsplanung
- 1.3 Verpflichtung von Grundeigentümern
- 1.4 Baubewilligung, -kontrolle

Total

2 Kommunale Gebäude, Anlagen

- 2.1 Energie- und Wassermanagement
- 2.2 Zielwerte für Energie, Effizienz und Klimawirkung
- 2.3 Besondere Massnahmen

Total

3 Versorgung, Entsorgung

- 3.1 Unternehmensstrategie, Versorgungsstrategie
- 3.2 Produkte, Tarife, Kundeninformation
- 3.3 Lokale Energieproduktion auf dem Gemeindegebiet
- 3.4 Energieeffizienz Wasserversorgung
- 3.5 Energieeffizienz Abwasserreinigung
- 3.6 Energie aus Abfall

Total

4 Mobilität

- 4.1 Mobilität in der Verwaltung
- 4.2 Verkehrsberuhigung, Parkieren
- 4.3 Nicht motorisierte Mobilität
- 4.4 Öffentlicher Verkehr
- 4.5 Mobilitätsmarketing

Total

5 Interne Organisation

- 5.1 Interne Strukturen
- 5.2 Interne Prozesse
- 5.3 Finanzen

Total

6 Kommunikation, Kooperation

- 6.1 Kommunikationsstrategie
- 6.2 Kooperation und Kommunikation mit Behörden
- 6.3 Kooperation und Kommunikation mit Wirtschaft, Gewerbe, Industrie
- 6.4 Kommunikation und Kooperation mit EinwohnerInnen und lokalen MultiplikatorInnen
- 6.5 Unterstützung privater Aktivitäten

Total

Gesamttotal

Umsetzungsqualität

Struktur, Prozess, gesellschaftliche Relevanz

maximal Punkte	möglich Punkte	effektiv Punkte	%	geplant	
				Punkte	%

32	32.0	11.2	35%	7.6	24%
20	13.0	4.2	32%		
20	16.0	5.2	33%		
12	12.0	8.0	67%		
84	73.0	28.6	39%	7.6	10%

26	26.0	14.6	56%		
40	36.0	26.4	73%		
10	10.0	6.8	68%		
76	72.0	47.7	66%		

10	4.0	0.6	15%	0.8	20%
18	11.0	4.0	36%		
34	24.0	17.6	73%	1.4	6%
8	8.0	3.9	49%		
18	14.0	8.8	63%		
16	4.0	0.4	10%		
104	65.0	35.3	54%	2.2	3%

8	8.0	2.0	25%	1.0	13%
28	23.0	11.5	50%		
26	24.0	15.0	63%		
20	14.0	6.7	48%		
14	14.0	3.3	24%	1.2	9%
96	83.0	38.4	46%	2.2	3%

12	8.0	5.8	73%	1.0	13%
24	24.0	13.4	56%	1.9	8%
8	8.0	8.0	100%		
44	40.0	27.2	68%	2.9	7%

8	8.0	3.6	45%		
16	16.0	8.1	51%		
24	19.0	10.1	53%		
24	24.0	13.2	55%		
24	24.0	20.2	84%		
96	91.0	55.2	61%		

500	424.0	232.3	55%	14.9	4%
-----	-------	-------	-----	------	----

Die folgende Grafik stellt für jeden der sechs Bereiche des Energiestadt-Massnahmenkatalogs dar, welchen Anteil (in %) die Gemeinde Urnäsch von ihrem energiepolitischen Handlungspotential (Anzahl möglicher Punkte) ausschöpft und wie sich das Bild nach Ausführung der geplanten Massnahmen darstellen wird (*Auszug aus Massnahmenkatalog, Tabellenblatt ,Grafik'*).

